

Aktiv in MV gGmbH - gewinnt gleich zweifach! - Initiative „Spielen macht Schule“ stattet den freien Träger mit einem Spielzimmer und einer Werkstatt Experimentieren aus.

Frankfurt/Main/Bröbberow, September 2014. Die Freie Grundschule Bröbberow hat dank ihrer originellen und durchdachten Konzepte für ein Spielzimmer eine komplette Spieleausstattung sowie eine Produktausstattung für eine „Werkstatt Experimentieren“ gewonnen. Die Initiative „Spielen macht Schule“ fördert so das klassische Spielen an Schulen, denn: Spielen macht schlau!

„Spielen und Lernen sind keine Gegensätze! Darum sind gute Spiele eine wichtige Ergänzung des schulischen Bildungsangebots. Kinder unterscheiden nicht zwischen Lernen und Spielen, sie lernen beim Spiel“, so Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer, ZNL Ulm.

Die Freie Grundschule Bröbberow hat sich an dem Aufruf der Initiative beteiligt und ein je ein Konzept eingereicht, in dem sie ihre Ideen und Vorstellungen rund um ein Spielzimmer sowie für das Experimentieren in ihrer Schule vorstellt. Insgesamt zählt die Einrichtung zu den **205** Gewinnern in allen 16 Bundesländern für das Spielzimmer. Auch das Konzept für die „Werkstatt – Experimentieren“ gehört zu den **50** besten Einsendungen.

„Wir freuen uns, sehr, dass wir unsere Ausstattung an Spielen und Experimentierkästen und damit auch den Unterricht und die Freizeitgestaltung im Aktiv-Hort so vielseitig für die Kinder bereichern können. Ein erstes Projekt mit dem Namen „Haus der Forscher“ ist bereits in der Planung. Hier werden die Schüler mit den neuen und hochwertigen Materialien zum Thema „neue Energien, Wasser, Luft und Strom“ experimentieren können. Auch im letzten Jahr nahmen die Schule und die Kita an der Beke (in Trägerschaft der AIMV gGmbH) am Projekt der Telekomstiftung „MINTeinander“ teil und erweiterten den Fundus an Experimentiermaterialien. So wurde ein gemeinsames Forschungsprojekt zum Thema Magnetismus für Schul- und Vorschulkinder initiiert. Auch für den Einsatz des Spielzimmers haben wir schon Ideen. So könnte es z.B. einen gemeinsamen Spieletag mit Senioren oder Kitakindern geben. Auch für den Vorschulunterricht sind viele Spiele geeignet und werden in der Kita zum Einsatz kommen.“

Die Initiative „Spielen macht Schule“ wurde vom Verein Mehr Zeit für Kinder und dem ZNL Transferzentrum für Neurowissenschaften und Lernen 2007 gemeinsam ins Leben gerufen. Unterstützt wird die Initiative von den 16 Kultusministerien. Die Grundschulen hatten **bis Juni 2014** Zeit, ihre individuell erarbeitete Bewerbung an den Verein Mehr Zeit für Kinder zu schicken. Die besten Konzepte wurden von einer Fachjury prämiert und die Einrichtung der Spielzimmer sowie die Ausstattung verschiedener Werkstätten erfolgten im Anschluss. Der Wert einer Spielzimmerausstattung beträgt je nach Schulkonzept zwischen 1.500 bis 5.000 Euro.

Mit den Gewinnern aus diesem Jahr gibt es nun **bundesweit über 1395** spielende Schulen. Fotos von diesen sowie alle aktuellen Infos, die Wettbewerbsunterlagen, Beispielkonzepte und den Ausstattungskatalog gibt es im Internet unter: www.spielen-macht-schule.de.



SPIELEN MACHT SCHULE

Eine Initiative des Transferzentrums für Neurowissenschaften und Lernen und des Mehr Zeit für Kinder e.V. Gesponsert von den Mitgliedsunternehmen des Deutschen Verbandes der Spielwaren-Industrie e.V. (DVS!).

Fellnerstraße 12 • 60322 Frankfurt am Main

Telefon 069 - 15 68 96 -92 • Telefax 069 - 15 68 96 -10 • E-Mail spielen-macht-schule@mzf.de

www.spielen-macht-schule.de



Hintergrund:

Hintergrund des Projektes sind die Erkenntnisse der modernen Hirnforschung. Sie zeigen, dass aktive Erfahrungen mit haptischen und visuellen Reizen, wie sie das klassische Spielzeug bietet, förderlicher sind als die passive Erfahrungsvermittlung, wie sie durch das Fernsehen stattfindet. Schon Kinder im Grundschulalter sind dem ständig wachsenden Einfluss von Bildschirmmedien wie Internet, PC Spielen und Konsolen ausgesetzt. Bewegung und Kreativität, wichtige Faktoren für die kindliche Entwicklung, bleiben dabei auf der Strecke. Dem immer stärker werdenden Einfluss der Bildschirmmedien möchte die Initiative „Spielen macht Schule“ entgegenwirken.



Pressekontakt:

*Aktiv in MV gGmbH - Freie Grundschule Bröbberow mit Kita und Hort
Ansprechpartner: Frau Drewes (päd. Leitung Schule)
An der Beke 9
18258 Bröbberow,*



Die ersten Spiele sind eingetroffen! Wir freuen uns auf das Auspacken mit den Kindern!

SPIELEN MACHT SCHULE

Eine Initiative des Transferzentrums für Neurowissenschaften und Lernen und des Mehr Zeit für Kinder e.V.
Gesponsert von den Mitgliedsunternehmen des Deutschen Verbandes der Spielwaren-Industrie e.V. (DVS).

Fellnerstraße 12 • 60322 Frankfurt am Main

Telefon 069 - 15 68 96 -92 • Telefax 069 - 15 68 96 -10 • E-Mail spielen-macht-schule@mzf.de

www.spielen-macht-schule.de

